

FACHGESELLSCHAFT GESCHLECHTERSTUDIEN /
GENDER STUDIES ASSOCIATION (GENDER E.V.)

Mitgliederversammlung

15.02.2014, 10:30 - 12:20 Uhr

Universität Paderborn, Hörsaal im O Gebäude

Anwesend: 60 Mitglieder, 15 Gäste (nicht stimmberechtigt)

Die Einladung zur MV sowie das Protokoll der letzten MV wurden satzungsgemäß allen rechtzeitig zugänglich gemacht. Die Sitzung wird von der 1. Sprecherin Sabine Hark moderiert.

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

Die schriftlich vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderung angenommen, das Protokoll der letzten MV am 16.2.2013 ohne Änderung bestätigt.

TOP 2: Jahresbericht Vorstand 2013

Der Vorstand berichtet über die Aktivitäten der FG im Zeitraum 2013/14 (für das Jahr 2012 der Amtszeit 2012-2014 siehe den Tätigkeitsbericht im Protokoll der MV in Frankfurt/Main, 16.2.2013):

- Konzeptionelle und organisatorische Planung und Durchführung der 4. Jahrestagung im Februar 2014 an der Univ. Paderborn (inkl. cfp, Auswahl Beiträge usw.), gemeinsam mit den Kolleginnen in Paderborn.
- Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der MV mit Wahl zum Vorstand Februar 2014
- Herausgabe von Heft 1_2014 der FS mit ausgewählten Beiträgen der Frankfurter Tagung (erscheint im Mai d. J.) Vorstand zusammen mit Frankfurter Kolleg_innen
- Intensivierung der Netzwerkarbeit mit disziplinären Netzwerken, Sektionen, AGs der Geschlechterforschung (u.a. und wesentlich Podium auf Jahrestagung in Paderborn)
- Einrichtung der AG Interdisziplinarität, 1. Treffen fand im Juni 2013 in Berlin statt; Corinna Bath und Petra Lucht berichten
- Außenvertretung der FG in Vorträgen (u.a. ÖGGF; Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften; Leibniz-Gemeinschaft; Dt. Physikerinnentagung)
- Außenvertretung der FG in den Medien (Hark/Villa in taz, Juni 2013)
- Mitgliederwerbung und intensive Werbung für Kandidatur zum Vorstand.

Die 1. Sprecherin Sabine Hark berichtet über den Stand der Mitgliederentwicklung sowie den Kontostand und die Einnahmeentwicklung: Siehe hierzu die Anlagen 1 und 2.

Insgesamt ergibt sich nach kurzer Aussprache, dass die FG als Akteurin im Feld der Wissenschaft(-spolitik) sichtbar und gut da steht, sie ist durchaus eine Adresse geworden. Zugleich ist auch klar, dass es weiterhin im Feld der Gender Studies sehr heterogene und z.T. auch skeptische Haltungen um Sinn und Zweck der FG gibt.

TOP 3: Finanzbericht Amtsperiode 2012 - 2014

Monika Schröttle stellt als Kassenführerin die Finanzen der FG vor (vgl. Anhang 3). Die finanzielle Situation ist auch dank der Mahnungen bzgl. der Beiträge solide und satzungsgemäß. Der zukünftige Vorstand könnte beschließen, die laufende Jahrestagung - falls nötig - stärker zu bezuschussen.

Die Kassenprüferin Barbara Scholand (Hamburg) hat ihre Aufgabe am 8.2.2014 in Berlin wahrgenommen, kann aber selber zur MV nicht anwesend sein. Sie hat schriftlich versichert, die Belege des Vereinskontos geprüft zu haben und ausdrücklich keine Beanstandungen formuliert. Sie schlägt schriftlich vor, den Vorstand einschließlich Kassenführerin zu entlasten.

TOP 4: Antrag auf Entlastung des Vorstands

Beate Binder schlägt vor, den Vorstand (Susanne Baer, Sabine Hark, Monika Schröttle, Paula-Irene Villa, Anna-Katharina Meßmer, Eli Haschemi Yekani, Petra Lucht) zu entlasten. Durch offene Abstimmung wird der Vorstand einstimmig für die Wahlperiode 2012 - 2014 entlastet.

TOP 5: Wahl der Wahlleitung

Satzungsgemäß werden für die Wahl des neuen Vorstands zwei Mitglieder als Wahlleiter_innen gewählt: Die Aufgabe übernehmen Josch Hoenes und Uta Schirmer.

TOP 6 : Wahl des neuen Vorstands

Aus dem Kreis der Mitglieder werden zunächst 10 Vorschläge für Kandidat_innen gemacht. Von diesen nehmen 7 die Kandidatur an und stellen sich im Einzelnen persönlich (bis auf eine Ausnahme) vor:

- *Göde Both*, Dipl.-Inf. (TU Braunschweig, Informatik/STS Studies, WiMi)
- *Sabine Grenz*, Dr. MA (Univ. Göttingen, Gender Studies)
- *Inka Greusing*, Dipl.-Ing. (ZIFG/TU Berlin, Gender Studies in den Technikwiss.)
- *Lisa Pfahl*, Prof. Dr. (nicht persönlich anwesend, aber schriftliche Infos liegen vor bzw. werden vorgetragen); (HU Berlin, Juniorprofessorin f. Disability Studies)
- *Katja Sabisch*, Prof. Dr. (Ruhr-Universität Bochum, Juniorprofessorin f. Gender Studies)
- *Monika Schröttle*, Dr. (Univ. Bielefeld, Sozialwissenschaften, Disability Studies, Interdisziplinäre Gewaltforschung)
- *Susanne Völker*, Prof. Dr. (Univ. Köln, Professorin f. Methoden der Bildungs- und Sozialforschung unter bes. Berücksichtigung der Genderforschung / Lehrbereich Soziologie)

Die Kandidatur nicht angenommen haben:

- Uta Schirmer
- Petra Lucht
- Tomke König

Die geheime Wahl erfolgt mit Wahlzetteln, bis zu 7 Stimmen pro Mitglied sind möglich (ohne Kumulierung usw.). Die Auszählung ergibt:

Göde Both, 53 Stimmen
Sabine Grenz, 59 Stimmen
Inka Greusing, 53 Stimmen
Lisa Pfahl, 54 Stimmen
Katja Sabisch, 52 Stimmen
Monika Schröttle, 32 Stimmen
Susanne Völker, 53 Stimmen

Gemäß Satzung § 7, Abs. 2 ist die einfache Stimmenmehrheit erforderlich, um gewählt zu sein. Damit sind alle Kandidat_innen gewählt. Alle Kandidat_innen nehmen die Wahl an und danken für das Vertrauen.

TOP 6a: Wahl der Kassenprüfer_in

Barbara Scholand stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Kassenprüfer_in zur Wahl. In offener Abstimmung wird sie einstimmig für die nächste Amtszeit gewählt.

TOP 7: Berichte aus der Mitgliedschaft

- Nächstes Treffen der AG Interdisziplinarität am 25.04.14, ZIFG Berlin
- Das Podium der laufenden Jahrestagung wird ausdrücklich gewürdigt. Der neue Vorstand wird nachdrücklich aufgefordert, die Zusammenarbeit mit Sektionen/AG's usw. in den Disziplinen zu intensivieren und zu verstetigten.
- Die kommende Jahrestagung wird hinsichtlich der Vor- und Nachteile spezifischer Formate diskutiert (Keynotes? Parallele Panels oder nicht? Kein oder spezifisches Oberthema? Ort? Trinationale Tagung mit CH und A?...)
- Diskutiert wird auch der Vorschlag, ob eine interne Struktur der FG sinnvoll wäre (z.B. Sektionen innerhalb). Dies würde eine Satzungsänderung bedeuten. Der neue Vorstand soll dieses Thema aufgreifen.

Die MV endet um 12:20 Uhr.
Protokoll: Paula-Irene Villa